

Aufklärung tiefe Venenthrombose

LÖSUNGEN

Frau Wagner, wir konnten durch die Duplex-Sonographie bei Ihnen eine tiefe Venenthrombose feststellen. Von einer Thrombose spricht man, wenn ein Gefäß durch ein Blutgerinnsel **verstopft wird**. Bei einer tiefen Venenthrombose (TVT) bildet sich das Blutgerinnsel in einer der größeren, tief in den Muskelschichten liegenden Venen. Die meisten tiefen Venenthrombosen entstehen im **Bein**.

Kleine Thrombosen bleiben oft unbemerkt und lösen sich von selbst wieder auf. Größere Gerinnsel können den **Blutfluss** behindern und Schmerzen und Schwel-lungen verursachen, so wie bei Ihnen. Eine TVT muss schnell behandelt werden, um Schäden an den Venen zu verhindern und Komplikationen wie einer Embolie in der Lunge **vorzubeugen**. Die Beschwerden **betreffen** meist nur ein Bein, da Thrombosen in der Regel einseitig auftreten.

Ein Blutgerinnsel kann **entstehen**, wenn das Blut in einer Vene zu langsam fließt, wenn die Blutgerinnung gestört ist oder eine Gefäßwand verletzt wird. Dazu kommt es u.a. bei längerer **Bettruhe**, zum Beispiel im Krankenhaus, nach einem Bruch oder einer Verletzung: Wenn man länger liegen muss und sich we-nig bewegt, kann sich das Blut im Bein stauen.

betreffen - Bettruhe - Duplex-Sonographie - vorbeugen - Blutfluss - entstehen - verstopfen (Passiv) - Bein

Aufklärung tiefe Venenthrombose

LÖSUNGEN

Es gibt auch **angeborene** Erkrankungen, die dazu führen, dazu, dass das Blut eher gerinnt.

Außerdem gibt es verschiedene weitere Faktoren, die das Risiko für eine Thrombose erhöhen: familiäre **Veranlagung** (Eltern oder Geschwister hatten eine Thrombose), bestimmte Krebserkrankungen, Herzschwäche, starkes Übergewicht (**Adipositas**), Verhütung mit hormonellen Verhütungsmitteln, die die Hormone Östrogen und **Gestagen** enthalten (wie die meisten Antibabypillen), Einnahme von Hormonen in den Wechseljahren, Rauchen, Schwangerschaft und häufige **Reisen** mit langem Sitzen.

Damit sich das Blutgerinnung **auflöst**, erhalten Sie nun für einige Monate gerinnungshemmende Tabletten. Es ist wichtig, dass Sie die gerinnungshemmenden Medikamente wie **verordnet** einnehmen. Das **schützt** nicht nur vor einer weiteren Thrombose, sondern auch vor einem postthrombotischen Syndrom. Dabei kann Ihr Bein anschwellen, **wehtun** und jucken.

Haben Sie Fragen?

Gestagen - auflösen - angeboren - wehtun - Veranlagung - Reisen - schützen - Adipositas - verordnet